Vierte Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung
für den Masterstudiengang Allgemeiner Ingenieurbau
(General Civil Engineering)
an der Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule München
und der Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Augsburg

vom ...

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 16 Abs. 2 Satz 3, Art. 58 Abs. 1 und Art. 61 Abs. 2 und 3
des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Hochschule für angewandte
Wissenschaften München folgende Satzung:

§ 1

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Allgemeiner Ingenieurbau
(General Civil Engineering) an der Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhoch-
schule München und der Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule
Augsburg vom 03.08.2006, zuletzt geändert durch Satzung vom 05.03.2010, wird wie folgt
geändert:

1. Die Namen „Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule München“
und „Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Augsburg“ werden
durch „Hochschule für angewandte Wissenschaften München“ und „Hochschule für
angewandte Wissenschaften Augsburg“ ersetzt.

2. In § 2 Abs. 2 Satz 2 werden die Worte „dem“ durch „den“ und „seines“ durch „ihres“
ersetzt.

3. In § 3 Abs. 1 werden in den Nummern 1 und 2 nach dem Wort „mindestens“ jeweils die
Worte „180 ECTS-Kreditpunkte und mindestens“ eingefügt.

4. In § 3 Abs. 2 werden die Worte „der Art. 61 Abs. 4 Satz 2 und 63“ durch „des Art. 63 Abs. 1“
ersetzt.

5. In § 4 Abs. 2 Satz 1 werden nach dem Wort „eines“ die Worte „bis zu“ eingefügt.

6. In § 5 Abs. 2 werden in Satz 1 die Klammernmerke „(FH Augsburg)“ durch „(Hochschule
Augsburg)“ und „(FH München)“ durch „(Hochschule München)“ ersetzt.

7. In § 8 Abs. 1 werden die Klammernmerke „(FH München)“ durch „(Hochschule
München)“ und „(FH Augsburg)“ durch „(Hochschule Augsburg)“ ersetzt.

8. In § 8 Abs. 2 Satz 1 wird wie folgt neu gefasst: „Der jeweilige Fakultätsrat wählt die
Vorsitzende/den Vorsitzenden der örtlichen Prüfungskommission und deren/dessen
Stellvertreterin bzw. Stellvertreter.“

9. In § 9 Abs. 4 wird die Zitierstelle „§ 10 Abs. 2 Satz 2 RaPO“ durch „Absatz 3“ ersetzt.

10. Nach § 11 Abs. 3 wird folgender neuer Absatz 4 angefügt:

„(4) Die gemäß Entscheidung der Prüfungskommission nach § 5 Abs. 3 nachzuholenden
Module werden im Masterprüfungszeugnis aufgeführt. Die dabei erzielten
Modulendnoten fließen aber nicht in die Berechnung des Prüfungsgesamtergebnisses ein.“

Stand: 22.06.2012
11. In der Anlage werden in Abschnitt 1 (Studien schwerpunkt Ingenieurbau) in Zeile 801
(Höhere Mathematik und numerische Methoden) in der Spalte 4 die Ziffer „4“ durch „5“
und in Zeile 805 (Ingenieurhochbau und Tragwerk sentwurf) in der Spalte 4 die Ziffer „8“
durch „7“ ersetzt, in den Zeilen 812.1 (Fremdsprachen) und 812.2 (Moderationstechnik und
Mitarbeiterführung) in der Spalte 6 jeweils die Fußnote „ 41“ gestrichen und in Zeile 813
(Interdisziplinäre wissenschaftliche Projektarbeit) in der Spalte 7 die Abkürzung „TN“
ingefügt. Die bisherige Fußnote „ 51“ wird zur Fußnote „ 41“.

12. In der Anlage werden in Abschnitt 2 (Studien schwerpunkt Stahlbau und Gestaltungstechnik) in Zeile 831 (Höhere Mathematik und numerische Methoden) in der Spalte 4 die Ziffer „4“ durch „5“, in den Zeilen 836 (Stahl hochbau, Brandschutz) und 837
(Stahlbrückenbau) in der Spalte 4 jeweils die Ziffer „5“ durch „6“, in Zeile 839 (Fassadenbau
und Glashaub) in der Spalte 3 die Ziffer „3“ durch „4“ und in der Spalte 4 die Ziffer „4“ durch
„5“ sowie in Zeile 840 (Fertigung, Montage, Kalkulation) in der Spalte 4 die Ziffer „4“ durch
„5“ ersetzt, in den Zeilen 842.1 (Fremdsprachen) und 842.2 (Motivationstechnik und
Mitarbeiterführung) in Spalte 6 jeweils die Fußnote „ 43“ gestrichen, in der Zeile 843
(Interdisziplinäre wissenschaftliche Projektarbeit) in der Spalte 7 die Abkürzung „TN“
ingefügt sowie in Zeile 844 (Fach wissenschaftliche Wahlpflichtmodule) in der Spalte 2 die
Fußnote „ 6“ durch „ 5“; in der Spalte 3 die Zahl „12“ durch „8“ und in der Spalte 4 die Zahl
ersetz.

13. Abschnitt 3 der Anlage (Studien schwerpunkt Tiefbau und Infrastruktur) wird durch die
dieser Änderungssatzung beigegenebene Neufassung ersetzt.

14. In Abschnitt 4 der Anlage werden in Zeile 806 in der Spalte 2 die Modulbezeichnung
„Special Geotechnical Works (Spezialtiefbau)“ durch „Spezialtiefbau“ ersetzt und in der
Spalte 3 der Klammervermerk „(Spezialtiefbau)“ gestrichen.

15. Im Anmerkungsapparat wird die Fußnote „ 25“ wie folgt neu gefasst:

„2) Bei  Note „nicht ausreichend“ in einer Prüfungsleistung wird die Modulendnote „nicht
ausreichend“ erteilt. Eine mindestens ausreichende Modulendnote und die Bewertung
der Masterarbeit mit der Note „ausreichend“ oder besser sind Voraussetzungen für das
Bestehen der Masterprüfung.“

Die bisherige Fußnote „ 45“ wird gestrichen; die vormaligen Fußnoten „ 55“ bis „ 75“ werden
tzu den neuen Fußnoten „ 45“ bis „ 65“.


16. Im Abkürzungsverzeichnis werden die Abkürzung „ECTS“ mit „European Credit Transfer
and Accumulation System“ überschrieben sowie nach der Abkürzung „Pr = Praktikum“ die
Abkürzung „Proj = Projektstudium“ und nach der Abkürzung „Ü = Übung“ die Abkürzung
„WS = Workshop“ eingefügt.

§ 2


(2) Abweichend von Absatz 1 gelten die in § 1 Nummern 11 und 12 hinsichtlich der
Interdisziplinären Projektarbeit getroffenen Aussagen nur für Studierende, die im
Projektmodul noch keine Prüfungsleistung erbracht haben.

Stand: 22.06.2012
(3) Abweichend von Absatz 1 gilt § 1 Nummer 13 nur für Studierende, die das Studium im Masterstudiengang Allgemeines Bauingenieurwesen (General Civil Engineering) an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Augsburg nach dem Sommersemester 2012 aufnehmen, sowie für Studierende, die das Studium in diesem Masterstudiengang an der Hochschule Augsburg vor dem Wintersemester 2012/2013 aufgenommen und in den Modulen Bauabwicklung/Baubetrieb und Masterarbeit noch keine Prüfungsleistung(en) erbracht haben.
### 3. Studienabschnitt Tiefbau und Infrastruktur

<table>
<thead>
<tr>
<th>Lfd. Nr.</th>
<th>Module</th>
<th>SWS</th>
<th>ECTS-Kreditpunkte</th>
<th>Art der Lehrveranstaltung</th>
<th>Prüfungsleistungen 2)</th>
<th>Art und Dauer (in Min.)¹⁾²⁾</th>
<th>Zulassungsvoraussetzungen ³⁾³⁾</th>
<th>Notengewichtung zur Bildung der Modulendnote ³⁾³⁾</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td><strong>Vertiefte Grundlagen</strong></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>861</td>
<td>Bauabwicklung/Bautrieb</td>
<td>6</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>861.1</td>
<td>Baubetrieb und Kostenleistungsrechnung</td>
<td>3</td>
<td>SU, Ü, S</td>
<td>sP, 60-150</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>0,667</td>
</tr>
<tr>
<td>861.2</td>
<td>Projektmanagement</td>
<td>2</td>
<td>SU, Ü, S</td>
<td>LN</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>0,333</td>
</tr>
<tr>
<td>862</td>
<td>Baustatik und FEM</td>
<td>4</td>
<td>5</td>
<td>SU, Ü, S</td>
<td>sP, 60-150</td>
<td>LN</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>863</td>
<td>Informations- und Kommunikationstechnologien</td>
<td>4</td>
<td>4</td>
<td>SU, Ü, S</td>
<td>LN</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Tiefbau und Infrastruktur</strong></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>864</td>
<td>Tragwerke</td>
<td>5</td>
<td>6</td>
<td>SU, Ü, S</td>
<td>sP, 90-180</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>865</td>
<td>Geotechnik</td>
<td>4</td>
<td>5</td>
<td>SU, Ü, S</td>
<td>sP, 60-150</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>866</td>
<td>Verkehrswegebau</td>
<td>4</td>
<td>5</td>
<td>SU, Ü, S, Pr</td>
<td>sP, 60-150</td>
<td>LN</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>867</td>
<td>Siedlungswasserwirtschaft</td>
<td>4</td>
<td>5</td>
<td>SU, Ü, S</td>
<td>sP, 60-150</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Soziale Kompetenz</strong></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>872</td>
<td>Soziale Kompetenz</td>
<td>4</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>8721</td>
<td>Fremdsprachen</td>
<td>2</td>
<td>SU, Ü, S</td>
<td>LN</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>0,5</td>
</tr>
<tr>
<td>8722</td>
<td>Moderationstechnik und Mitarbeiterführung</td>
<td>2</td>
<td>SU, Ü, S, WS</td>
<td>LN</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>0,5</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Projektmotul</strong></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>875</td>
<td>Interdisziplinäre wissenschaftliche Projektarbeit</td>
<td>10</td>
<td>12</td>
<td>Pro</td>
<td>PA</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Wahlpflichtmodule</strong></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>876</td>
<td>Fachwissenschaftliche Wahlpflichtmodule ⁴⁾⁵⁾</td>
<td>16</td>
<td>20</td>
<td>S, SU, Ü, Pr</td>
<td>LN</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Masterarbeit</strong></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>880</td>
<td>Masterarbeit mit Masterseminar</td>
<td>4</td>
<td>18</td>
<td>S</td>
<td>MA</td>
<td>TN</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Summe Studium</td>
<td>64</td>
<td>90</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

---

**Neuer Abschnitt 3 lt. Änderungssatzung §1 Nr. 13**

**Stand: 22.06.2012**